Über uns

Die ZOOM MEDIENFABRIK wurde 1996 in Berlin gegründet. Spezialisiert auf die umfassende Betreuung von Film- und Fernsehproduktionen sowie Produktions- bzw. Medienunternehmen, arbeitete die Agentur 28 Jahre erfolgreich in der Entertainment-Branche.

Ein klassischer Marketingansatz stand im Vordergrund der strategischen Planung. Auf dieser Basis wurden nach intensiver Analyse und Diskussion mit dem Kunden die jeweiligen Maßnahmen für die Disziplinen Public Relations, Promotion und Werbung - klassisch und online - entwickelt und in Teams von festen und freien MitarbeiterInnen umgesetzt. Als wesentliche Erfolgsfaktoren verstanden wir eine auf die jeweiligen Zielgruppen zugeschnittene Kampagne und deren professionelle Umsetzung.

Ein Schwerpunkt der Agentur war die Produktionspresse und die Start- bzw. Ausstrahlungspresse von nationalen wie internationalen Arthouse-Film- und Fernsehproduktionen. Die Bandbreite reichte dabei von einer zielgruppenorientierten Betreuung von Genrefilmen wie zum Beispiel "Machines", "Die beste aller Welten", "Freddy/Eddy" oder "Wim Wenders, Desperado" über eine breite Vermarktung von anspruchsvollem Mainstreamkino wie Fynn Kliemanns "100.000 - Alles, was ich nie wollte", "#Crescendo - Make Music not War" und "" bis zur Schaffung von TV-Ereignissen wie "Berlin 1945", "Die Liebe des Hans Albers" oder "Charité Intensiv".

Für Walt Disney Germany war die Agentur mit eigenen Stadtbüros in Berlin, Dresden und Leipzig für die Organisation und Betreuung sämtlicher Pressevorführungen in den neuen Bundesländern verantwortlich.

Weitere Standorte der Agentur waren Köln (NRW), Frankfurt (Hessen), Mannheim (BW), Hamburg und München (Bayern).



Foto

Fotocredit: notsold filmverleih

Die Vermarktung von einzelnen Events war ein weiterer Schwerpunkt der Berliner Agentur. Neben Film- und TV-Premieren gehörten dazu die Betreuung von bedeutenden Theaterinszenierungen wie "Die Dreigroschenoper" von Klaus Maria Brandauer, Gastpiele international renommierter Tanzensembles wie das "Alvin Ailey American Dance Theatre", Filmfestivals wie "Around the world in 14 films", das "Kurdische Filmfest" oder das renommierte "Festival des Deutschen Films Ludwigshafen am Rhein".

Darüber hinaus war die Agentur im Bereich Corporate für Medienunternehmen tätig. Neben der strategischen Beratung in allen Fragen der Kommunikation konnte die Agentur mit einem eigenen Team als operativer Partner vor Ort tätig werden. Diese Kompetenz garantierte eine professionelle Kommunikation - auch in Krisen - sowie die Präsenz in den wesentlichen Fachmedien der Film- und Finanzwelt. So war die Agentur unter anderem für teamWorx, Phoenix, Studio Babelsberg, Studio Hamburg Produktion und den ZDFtheaterkanal tätig und betreute den rbb, Bereich "Dokumentastion & Zeitgeschehen" sowie das "ARD-Mittagsmagazin".

Künstler wurden seit 1998 über die eigene Division "SPR – Public Relations für Schauspieler" umfassend betreut. Dieser Bereich ist in das neue Label "Felix Neunzerling PR" übergegangen.